

Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Viehwirtschaft im Freistaat Sachsen

2003

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Auskunft -1913, -1914

Bibliothek -4352

Vertrieb -4316

Telefax -1999

Telefax -1921

Telefax -1598

Internet www.statistik.sachsen.de

E-Mail info@statistik.sachsen.de

Informationsbüro Dresden

Rampische Str. 4
01067 Dresden

Telefon 0351 483-3180

Telefax -3184

E-Mail iPunkt@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, April 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Rechtsgrundlagen	2
Methodische Hinweise	2
Ergebnisdarstellung	3

Tabellen

1. Viehbestand	5
1.1 Rinder- und Schweinebestand	5
1.2 Pferde-, Schaf- und Geflügelbestand	6
2. Milcherzeugung und -verwendung	7
2.1 Milcherzeugung und -verwendung 2003 nach Monaten sowie 1999 bis 2003 nach Regierungsbezirken	7
2.2 Milcherzeugung und -verwendung 2003 nach Kreisen	8
2.3 Milcherzeugung 2003 in den Quartalen nach Kreisen	9
3. Schlachtungen und Gesamtschlachtmenge	10
3.1 Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2003 nach Kreisen	10
3.2 Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2003 nach Monaten	12
3.3 Gesamtschlachtmenge von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2003 nach Monaten	14
3.4 Durchschnittliche Schlachtgewichte bei gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2003 nach Monaten	16
4. Legehennen und Eierzeugung 2003 nach Monaten	17

Abbildung

Abb. 1 Milchleistung im Freistaat Sachsen 2003 nach Kreisen	18
---	----

Vorbemerkungen

Dieser Statistische Bericht stellt die Ergebnisse aller Statistiken der Viehwirtschaft im Jahr 2003 für den Freistaat Sachsen und teilweise bis auf Kreisebene tabellarisch und grafisch dar. Die Daten wurden zum Gebietsstand 1. Januar 2004 aufbereitet. Angaben der kreisfreien Städte sind folgenden Landkreisen zugeordnet: Chemnitz - Chemnitzer Land, Plauen - Vogtlandkreis, Zwickau - Zwickauer Land, Dresden - Meißen, Görlitz - Niederschlesischer Oberlausitzkreis, Hoyerswerda - Kamenz, Leipzig - Leipziger Land. Gemeindeergebnisse sind auf Anfrage nur für die allgemeinen Viehzählungen zum 3. Dezember 1992, 1994 und 1996 und zum 3. Mai 1999, 2001 und 2003 erhältlich.

Die Ergebnisse der tierischen Produktion (Schlachtungen, Milcherzeugung und Geflügelhaltung) erscheinen monatlich in Form eines Statistischen Berichtes:

- Schlachtungen, Milchanlieferungen und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen - C III 2 - m 01/04ff.

Rechtsgrundlagen

Die Statistiken der Viehwirtschaft werden auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3188) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Methodische Hinweise

Die Merkmale der Viehzählung wurden im Mai im Rahmen der Agrarstrukturerhebung 2003 und im November 2003 repräsentativ erfasst. Allgemeine Viehzählungen finden seit 1999 gemeinsam mit der Bodennutzungshaupterhebung als Agrarstrukturerhebungen alle zwei Jahre im Mai statt. Repräsentative Viehzählungen im Mai finden seit 2000 ebenfalls gemeinsam mit der Bodennutzungshaupterhebung im Rahmen der Integrierten Erhebung statt.

Der Erfassungsbereich der Agrarstrukturerhebung umfasst nach der Novellierung des Agrarstatistikgesetzes vom Juni 1998 unabhängig von der Erwerbsart (Haupt-, Neben- oder Zuerwerb) land- und forstwirtschaftliche Betriebe:

1. mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens zwei Hektar oder
2. mit einer Waldfläche von mindestens zehn Hektar oder
3. die eine der nachfolgenden Erfassungsgrenzen erreichen oder überschreiten:
 - jeweils acht Rinder oder Schweine
 - 20 Schafe
 - jeweils 200 Legehennen oder Junghennen, Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne
 - insgesamt 200 Gänse, Enten und Truthühner
 - jeweils 30 Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen
 - 30 Ar Hopfen oder Tabak
 - 30 Ar Baumschulen
 - 30 Ar Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke
 - drei Ar Anbau von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen unter Glas für Erwerbszwecke.

Die **Milchstatistik** enthält Angaben über die im Freistaat Sachsen erzeugte Rohmilch (natürlicher Fettgehalt), die an die Molkereien gelieferte Rohmilch (natürlicher Fettgehalt) und die durchschnittliche Milchleistung je Kuh und Monat bei Verwendung der Milchkuhbestände zu Stichtagszählungen. Die Milchanlieferung an Molkereien wird entsprechend der Verordnung über Meldepflichten über Marktordnungswaren (Marktordnungswaren-Meldeverordnung) vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2286) durch die Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft (Fachbereich Markt und Ernährung) nach Kreisen erfasst und enthält auch die Lieferungen an Molkereien in anderen Bundesländern.

Die Dokumentation **der Anzahl der geschlachteten Tiere, der Durchschnittsschlachtgewichte und der Gesamtschlachtmenge** vereint zwei unterschiedliche Statistiken, die Schlachtungs- und die Schlachtgewichtsstatistik. In der Schlachtungsstatistik werden monatlich die Meldungen der Tierärzte und Fleischkontrolleure über beschaute Schlachtungen - getrennt nach gewerblichen und Hausschlachtungen sowie nach Inlands- und Auslandstieren - ausgewertet. Mittels der von den Schlachthöfen gemeldeten Schlachtgewichte für die einzelnen Gruppierungen (Schlachtgewichtsstatistik) werden die Durchschnittsschlachtgewichte berechnet. Diese bilden in Verbindung mit der Schlachtungsstatistik die Grundlage für die Berechnung der Schlachtmengen. Bei Pferden und Ziegen wird aufgrund fehlender bzw. nicht aussagekräftiger eigener Angaben ein gesamtdeutscher Durchschnitt von 264 Kilogramm bei Pferden und 18 Kilogramm bei Ziegen zugrunde gelegt.

Die Ergebnisse der **Geflügelstatistik** enthalten Daten zur Legehennenhaltung und Eierzeugung von Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen.

In die monatliche Berichterstattung über Bruteiereinlage und Schlupfergebnis werden Brütereien einbezogen, die ein Fassungsvermögen (ausschließlich des Schlupfraumes) von 1 000 Eiern haben.

Eine Berichtspflicht für die Statistik über Geflügelschlachtungen ergibt sich, wenn eine Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat zur Verfügung steht.

Zu Geflügelschlachtungen, Bruteiereinlagen und geschlüpften Küken, die auch über monatliche statistische Erhebungen erfasst werden, können keine Ergebnisse veröffentlicht werden, da die Zahl der Geflügelschlachtereien und -brüttereien zu gering ist und daher die entsprechenden Daten der Geheimhaltung unterliegen.

Ergebnisdarstellung

Im Freistaat Sachsen wurden zum 3. Mai 2003 in den landwirtschaftlichen Betrieben 521 603 Rinder, 641 428 Schweine, 142 861 Schafe, 13 412 Pferde, 7,269 Millionen Hühner und 291 219 Stück sonstiges Geflügel (Gänse, Enten und Truthühner) erfasst. Als aktuelle Bestände zum 3. November 2003 werden 511 850 Rinder und 639 883 Schweine ausgewiesen.

Der Rückgang des Rinderbestandes setzte sich auch 2003 fort. Dieser verringerte sich innerhalb der beiden Novemberviehzählungen um weitere 10 342 Tiere (zwei Prozent). Dieser Rückgang betrifft bis auf Schlachtfärsen über zwei Jahre alle Kategorien und Altersgruppen. Die in der Milchkuhhaltung ausgewiesenen Leistungssteigerungen (vier Prozent) und eine ausgeschöpfte Milchquote wirken sich weiter reduzierend und begrenzend auf den Milchkuhbestand aus. Die Zahl der Milchkühe verringerte sich binnen Jahresfrist um weitere 1 305 Kühe (knapp ein Prozent) auf einen Bestand von 203 915 Tieren. In der Ammen- und Mutterkuhhaltung setzte sich 2003 die positive Bestandsentwicklung nicht fort. Mit 35 960 Ammen- und Mutterkühen wurde der geringste Bestand seit 1998 ausgewiesen. Mit dieser Entwicklung einhergehend sinkt der Bedarf an weiblichen Zucht- und Nutzrindern zur Reproduktion des Kuhbestandes. Die weiblichen Zucht- und Nutzrinder über zwölf Monate weisen einen Rückgang um 3 693 auf 113 478 (drei Prozent) auf. Auch die Zahl der Kälber unter sechs Monate erreichte mit 69 394 Tieren einen Tiefpunkt. Überdurchschnittliche Bestandsrückgänge (knapp sieben Prozent) weisen die männlichen Rinder über sechs Monate auf. Deren Bestand verringerte sich um 2 642 auf 36 770 Tiere.

Im November 2003 wurden in Sachsen 639 883 Schweine erfasst. Das sind 10 371 Tiere (knapp zwei Prozent) mehr als zum Vorjahreszeitpunkt. Im Vergleich zum Vorjahr sind in allen Nutzungsrichtungen Bestandserweiterungen ersichtlich. Mit 170 342 Ferkeln wurden 1 965 Tiere mehr als im Vorjahr erfasst. Die Zahl der Jungschweine erhöhte sich zum Vorjahr um 2 835 auf 182 949 Tiere. Überdurchschnittliche Bestandserweiterungen (2,3 Prozent) sind in der Kategorie Mastschweine ersichtlich. Deren Anzahl erhöhte sich um 4 522 auf 203 639 Masttiere. Im Zuchtbereich ist eine Bestandsaufstockung um 1 019 Zuchttiere auf 82 953 Sauen und Eber festzustellen.

Der sächsische Schafbestand erhöhte sich zum Vorjahr um 4 730 (drei Prozent) auf 142 861 Stück. Darunter waren 46 971 Schafe unter einem Jahr, 92 781 weibliche Schafe zur Zucht (einschließlich Jährlinge), 1 478 Schafböcke zur Zucht und 1 631 Hammel und übrige Schafe.

Zum 3. Mai 2003 wurden die Viehbestände in den landwirtschaftlichen Betrieben allgemein erfasst. Somit stehen auch Bestandszahlen für Pferde und das Geflügel zur Verfügung. Der sächsische Pferdebestand verringerte sich im Vergleich zu 2001 um 212 auf 13 412 Tiere. Darunter waren 3 726 Ponys und Kleinpferde.

In Sachsen wurden 7,269 Millionen Hühner gehalten. Darunter waren 3,374 Millionen Legehennen, 1,225 Millionen Junghennen und 2,670 Millionen Masthühner. Im Vergleich zum Mai 2001 sind das 593 000 Hühner (neun Prozent) mehr. Diese Bestandserweiterung erfolgte überwiegend in der Masthühnerhaltung. Beim sonstigen Geflügel wurden 88 689 Tiere mehr als 2001 gezählt. Überdurchschnittliche Bestandserhöhungen sind in der Truthühnerhaltung ersichtlich. Im Vergleich zur Vorerhebung erhöhte sich deren Anzahl um 87 969 (54 Prozent) auf 251 572 Puten. In der Gänsehaltung wurden mit 27 415 Tieren 2 935 Stück mehr als 2001 ermittelt. Demgegenüber verringerte sich der Entenbestand um 2 215 auf 12 232 Tiere.

Im Jahr **2003** wurde im Freistaat insgesamt 1 571 560 Tonnen **Milch** erzeugt. Davon wurden 1 530 837 Tonnen (97 Prozent) an Molkereien geliefert. Von der an Molkereien gelieferten Rohmilch verkauften die Milcherzeuger elf Prozent in andere Bundesländer und rund 89 Prozent an Molkereien in Sachsen. Die nicht an Molkereien gelieferte Milch wurde größtenteils verfüttert (39 305 Tonnen). Einen geringen Teil verbrauchten die Milchproduzenten selbst (314 Tonnen) bzw. setzten diesen auf dem Wege der Direktvermarktung ab (1 104 Tonnen). Im Berichtsjahr wurde eine Milchleistung von 7 682 Kilogramm je Kuh erreicht. Das sind 295 Kilogramm bzw. vier Prozent mehr als im Vorjahr. Aus dem Regierungsbezirk Chemnitz kamen 44 Prozent der sächsischen Milch. Weitere 37 Prozent stammte der Regierungsbezirk Dresden bei und 19 Prozent der erzeugten Milch stammte aus dem Regierungsbezirk Leipzig. Die höchsten Jahresleistungen wurden in den Kreisen Muldentalkreis (8 540 Kilogramm), Chemnitzer Land (8 389) und Niederschlesischer Oberlausitzkreis (8 193) erzielt.

2002 erreichten die Milchkühe in Deutschland eine durchschnittliche Milchleistung von 6 272 Kilogramm. Unter den Bundesländern belegten die sächsischen Kühe mit 7 387 Kilogramm den Spitzenplatz, gefolgt von den Milchkühen aus Brandenburg mit 7 338 und Sachsen-Anhalt mit 7 284 Kilogramm Jahresleistung.

Im Berichtsjahr wurden in Sachsen insgesamt 546 756 Tiere (Rinder, Kälber, Schweine, Schafe, Ziegen und Pferde) geschlachtet, die eine **Schlachtmenge** von 59 248 Tonnen erbrachten. Das sind im Vergleich zum Vorjahr 784 Tonnen (ein Prozent) weniger. Der Rückgang der Schlachtungen betrifft bis auf Schafe und Ziegen alle Tierarten. Zugleich ist es

die geringste erzeugte Fleischmenge seit 1990. Im Berichtsjahr wurden 41 427 Rinder, 478 218 Schweine, 4 361 Kälber, 21 115 Schafe, 1 143 Ziegen und 492 Pferde geschlachtet. Der überwiegende Teil der Tiere wurde gewerblich geschlachtet (511 888). Der Anteil der Hausschlachtungen lag bei sieben Prozent. Schafe wurden jedoch zu 50 Prozent hausgeschlachtet. Das durchschnittliche Schlachtgewicht betrug 2003 bei Rindern 293 Kilogramm, bei Schweinen 97 Kilogramm. Die Schlachtkörper der Schafe wogen 18 Kilogramm.

Mit 78 Prozent bildet **Schweinefleisch** den höchsten Anteil an der erzeugten Fleischmenge. In Sachsen wurden 478 218 Schweine geschlachtet, die eine Fleischmenge von 46 332 Tonnen Fleisch erbrachten. Im Vergleich zum Vorjahr sind das 4 553 Schweineschlachtungen (ein Prozent) bzw. drei Tonnen Fleisch weniger. Dies ist die niedrigste Erzeugung seit 1991. So wurden 1991 noch 83 349 Tonnen erzeugt und 2003 lediglich 46 332 Tonnen. Kontinuierlich erhöhte sich seit 1995 das durchschnittliche Schlachtgewicht. Brachte 1995 ein ausgeschlachtetes Schwein 90 Kilogramm auf die Waage, so wurden 2003 bereits 97 Kilogramm abgerechnet.

Die erzeugte **Rindfleischmenge** verringerte sich gegenüber 2002 um 703 (fünf Prozent) auf 12 142 Tonnen. Dies sind 20 Prozent der sächsischen Fleischerzeugung. Dafür wurden 41 427 Rinder geschlachtet, die alle aus inländischen Beständen stammten. Darunter waren 22 078 Kühe, 13 400 Bullen, 5 152 Färsen und 797 Ochsen. Den Hauptanteil an den Rinderschlachtungen bilden Kühe mit 53 Prozent. Die Zahl der hausgeschlachteten Rinder betrug 5 127 Tiere. Im Vergleich zum Vorjahr ist das ein Rückgang um 313 Tiere (sechs Prozent) bzw. 95 Tonnen (sechs Prozent).

Die durch die Schlachtung von 4 361 **Kälbern** erzeugte Fleischmenge beläuft sich auf 236 Tonnen und lag um 77 Tonnen bzw. 25 Prozent unter dem Vorjahresergebnis. Weiterhin wurden 388 Tonnen Schaf-, 130 Tonnen Pferde- und 20 Tonnen Ziegenfleisch durch die Schlachtung von 21 115 Schafen, 492 Pferden und 1 143 Ziegen erzeugt. Im Vergleich zum Vorjahr ist das ein Anstieg um 2 116 Tiere bzw. zehn Prozent.

In Sachsen wurden **2003** in den 32 berichtspflichtigen Betrieben mit mehr als 3 000 Hennenhaltungsplätzen insgesamt 950,3 Millionen **Eier** erzeugt. Das ist seit 1998 die geringste Eierproduktion im Freistaat Sachsen. Gegenüber dem Vorjahr ist das ein Rückgang um 68,9 Millionen Eier (sieben Prozent). Die durchschnittliche Jahreslegeleistung betrug 304 Eier je Henne. Die sächsischen Geflügelhaltungen wiesen 2003 im Jahresdurchschnitt 3,7 Millionen Legehennenplätze aus. Das sind 190 491 Legehennenplätze weniger als 2002. Die Auslastung dieser Plätze lag bei 84 Prozent. Die meisten Plätze (1,7 Millionen bzw. 46 Prozent) gibt es im Regierungsbezirk Chemnitz. Weitere 1,1 Millionen befinden sich im Regierungsbezirk Leipzig und 930 000 im Regierungsbezirk Dresden. Über 2,8 Millionen Legehennenplätze in Sachsen konzentrieren sich in vier Betrieben mit 300 000 und mehr Plätzen.

Im **Dezember 2003** verfügten die 32 Legehennenbetriebe über 3,8 Millionen Hennenhaltungsplätze. Rund 90 Prozent dieser Plätze sind der Käfighaltung und sieben Prozent der Freilandhaltung zugeordnet. Bei der Anzahl der Hennenhaltungsplätze in der Käfighaltung ist im Vergleich zum Vorjahr ein Rückgang um 126 621 Plätze bzw. vier Prozent zu verzeichnen. Demgegenüber sind für die Boden- und Freilandhaltung Kapazitätserweiterungen ersichtlich. So erhöhte sich die Anzahl der Plätze in der Bodenhaltung gegenüber dem Vorjahr um 25 485 und in der Freilandhaltung um 23 827 Plätze.

1. Viehbestand

1.1 Rinder- und Schweinebestand

Tierart	2002		2003	
	3. Mai	3. November	3. Mai	3. November
Kälber unter ½ Jahr alt oder unter 220 kg Lebendgewicht	75 578	70 957	74 946	69 394
Jungvieh ½ bis unter 1 Jahr alt	63 223	66 827	62 428	64 917
davon männlich	15 427	17 361	15 598	16 131
weiblich	47 796	49 466	46 830	48 786
Rinder 1 bis unter 2 Jahre alt	108 532	105 069	104 377	102 021
davon männlich	21 168	19 020	19 544	18 007
weiblich zum Schlachten	2 306	2 231	2 080	1 969
weibliche Nutz- und Zuchttiere	85 058	83 818	82 753	82 045
Rinder 2 Jahre und älter	282 098	279 339	279 852	275 518
davon männlich	2 721	3 031	2 632	2 632
Färsen zum Schlachten	483	413	513	495
Färsen zur Zucht und Nutzung	32 612	33 353	30 956	31 433
Milchkühe	208 417	205 220	208 582	203 915
Ammen- und Mutterkühe	36 747	36 008	36 169	35 960
Schlacht- und Mastkühe	1 118	1 314	1 000	1 083
Rinder insgesamt	529 431	522 192	521 603	511 850
Ferkel	165 962	168 377	186 725	170 342
Jungschweine unter 50 kg Lebendgewicht	178 250	180 114	172 661	182 949
Mastschweine zusammen	184 616	199 087	199 085	203 639
davon 50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	92 364	87 728	98 629	96 549
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	78 845	85 906	83 676	82 215
110 und mehr kg Lebendgewicht	13 407	25 453	16 780	24 875
Zuchtsauen insgesamt	82 957	80 994	82 042	82 101
trächtige Sauen zusammen	55 340	53 745	54 367	53 071
davon Jungsauen zum 1. Mal trächtig	12 506	12 983	12 637	11 627
andere trächtige Sauen	42 834	40 762	41 730	41 444
nicht trächtige Sauen zusammen	27 617	27 249	27 675	29 030
davon Jungsauen, nicht trächtig	17 398	16 619	15 303	17 898
andere nicht trächtige Sauen	10 219	10 630	12 372	11 132
Eber zur Zucht	977	940	915	852
Schweine insgesamt	612 762	629 512	641 428	639 883

Noch: 1. Viehbestand

1.2 Pferde-, Schaf- und Geflügelbestand

Tierart	3. Mai	
	2002	2003
Ponys und Kleinpferde	.	3 726
Andere Pferde	.	9 686
davon unter 1 Jahr alt	.	583
1 bis unter 3 Jahre alt	.	1 408
3 bis unter 14 Jahre alt	.	6 236
14 Jahre und älter	.	1 459
Pferde insgesamt	.	13 412
Schafe unter 1 Jahr alt einschl. Lämmer	45 212	46 971
Schafe 1 Jahr und älter	92 919	95 890
davon weiblich zur Zucht einschl. Jährlinge	89 723	92 781
Schafböcke zur Zucht	1 415	1 478
Hammel und übrige Schafe	1 781	1 631
Schafe insgesamt	138 131	142 861
Legehennen ½ Jahr und älter	.	3 374 126
Junghennen unter ½ Jahr alt	.	1 224 660
Schlacht- und Masthähne und -hühner und sonstige Hähne	.	2 670 220
Hühner insgesamt	.	7 269 006
Gänse	.	27 415
Enten	.	12 232
Truthühner	.	251 572
Sonstiges Geflügel insgesamt	.	291 219

2. Milcherzeugung und -verwendung

2.1 Milcherzeugung und -verwendung 2003 nach Monaten sowie 1999 bis 2003 nach Regierungsbezirken

Monat Regierungsbezirk	Milch- erzeugung insgesamt	Verwendung der erzeugten Milch			Milchleistung je Kuh	
		an Molkereien geliefert	verfüttete Milch	sonstige Verwendung	im Berichts- zeitraum	je Kalender- tag
		t			kg	
Januar	131 808	127 986	3 691	131	644	20,8
Februar	121 791	118 259	3 410	122	595	21,3
März	137 445	133 459	3 848	138	672	21,7
I. Quartal	391 044	379 704	10 949	391	1 912	21,2
April	133 946	130 062	3 750	134	655	21,8
Mai	141 798	137 686	3 971	141	693	22,4
Juni	134 531	130 629	3 767	135	658	21,9
II. Quartal	410 275	398 377	11 488	410	2 006	22,0
Juli	135 962	132 875	2 978	109	665	21,4
August	131 822	128 830	2 887	105	644	20,8
September	126 332	123 464	2 767	101	618	20,6
III. Quartal	394 116	385 169	8 632	315	1 927	20,9
Oktober	126 800	123 922	2 777	101	620	20,0
November	121 130	118 380	2 652	98	592	19,7
Dezember	128 195	125 285	2 807	103	627	20,2
IV. Quartal	376 125	367 587	8 236	302	1 839	20,0
Sachsen 2003	1 571 560	1 530 837	39 305	1 418	7 682	21,0
davon						
RB Chemnitz	689 035	671 180	17 232	623	7 501	20,6
RB Dresden	574 347	559 459	14 371	517	7 666	21,0
RB Leipzig	308 178	300 198	7 702	278	8 154	22,3
Sachsen 2002	1 525 675	1 481 704	42 366	1 605	7 387	20,2
davon						
RB Chemnitz	671 138	651 797	18 634	707	7 179	19,7
RB Dresden	559 150	543 034	15 529	587	7 395	20,3
RB Leipzig	295 387	286 873	8 203	311	7 889	21,6
Sachsen 2001	1 521 742	1 475 464	44 300	1 978	7 215	19,8
davon						
RB Chemnitz	674 770	654 251	19 644	875	7 068	19,4
RB Dresden	556 086	539 173	16 189	724	7 201	19,7
RB Leipzig	290 886	282 040	8 467	379	7 607	20,8
Sachsen 2000	1 542 404	1 494 333	46 755	1 316	7 104	19,4
davon						
RB Chemnitz	681 113	659 886	20 646	581	6 961	19,0
RB Dresden	569 100	551 363	17 251	486	7 116	19,4
RB Leipzig	292 191	283 084	8 858	249	7 438	20,3
Sachsen 1999	1 482 649	1 428 440	53 247	962	6 532	17,9
davon						
RB Chemnitz	654 294	630 377	23 492	425	6 417	17,6
RB Dresden	551 141	530 983	19 801	357	6 566	18,0
RB Leipzig	277 214	267 080	9 954	180	6 748	18,5

Noch: 2. Milcherzeugung und -verwendung

2.2 Milcherzeugung und -verwendung 2003 nach Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Milchkühe	Milch- erzeugung insgesamt	Verwendung der erzeugten Milch			Milchleistung je Kuh	
			an Molkereien geliefert	verfütterte Milch	sonstige Verwen- dung	Jahr	je Kalender- tag
			t			kg	
Annaberg	5 316	36 658	35 708	917	33	6 896	18,9
Chemnitzer Land	8 700	72 981	71 089	1 826	66	8 389	23,0
Freiberg	18 011	138 781	135 185	3 471	125	7 705	21,1
Vogtlandkreis	16 145	120 852	117 721	3 022	109	7 485	20,5
Mittlerer Erzgebirgskreis	8 891	68 191	66 425	1 704	62	7 670	21,0
Mittweida	13 392	103 835	101 145	2 596	94	7 754	21,2
Stollberg	6 174	46 872	45 658	1 172	42	7 592	20,8
Aue-Schwarzenberg	3 688	23 153	22 553	579	21	6 278	17,2
Zwickauer Land	11 536	77 712	75 696	1 945	71	6 736	18,5
Regierungsbezirk Chemnitz	91 853	689 035	671 180	17 232	623	7 501	20,6
Bautzen	11 837	88 711	86 411	2 220	80	7 494	20,5
Meißen	5 649	42 288	41 193	1 057	38	7 486	20,5
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	8 226	67 399	65 656	1 683	60	8 193	22,4
Riesa-Großenhain	8 282	61 306	59 713	1 538	55	7 402	20,3
Löbau-Zittau	12 302	95 840	93 358	2 396	86	7 791	21,3
Sächsische Schweiz	8 880	68 653	66 872	1 719	62	7 731	21,2
Weißeritzkreis	10 598	80 405	78 319	2 013	73	7 587	20,8
Kamenz	9 146	69 745	67 937	1 745	63	7 626	20,9
Regierungsbezirk Dresden	74 920	574 347	559 459	14 371	517	7 666	21,0
Delitzsch	5 215	41 991	40 902	1 051	38	8 052	22,1
Döbeln	5 774	46 822	45 605	1 175	42	8 109	22,2
Leipziger Land	8 939	72 073	70 205	1 803	65	8 063	22,1
Muldentalkreis	7 443	63 564	61 921	1 586	57	8 540	23,4
Torgau-Oschatz	10 424	83 728	81 565	2 087	76	8 032	22,0
Regierungsbezirk Leipzig	37 795	308 178	300 198	7 702	278	8 154	22,3
Sachsen 2003	204 568	1 571 560	1 530 837	39 305	1 418	7 682	21,0
Sachsen 2002	206 542	1 525 675	1 481 704	42 366	1 605	7 387	20,2
Sachsen 2001	210 925	1 521 742	1 475 464	44 300	1 978	7 215	19,8
Sachsen 2000	217 108	1 542 404	1 494 333	46 755	1 316	7 104	19,4
Sachsen 1999	226 978	1 482 649	1 428 440	53 247	962	6 532	17,9
Sachsen 1998	248 291	1 533 512	1 478 888	53 784	840	6 176	16,9

Noch: 2. Milcherzeugung und -verwendung

2.3 Milcherzeugung 2003 in den Quartalen nach Kreisen (in t)

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Davon			
		I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
Annaberg	36 658	9 213	9 565	9 152	8 728
Chemnitzer Land	72 981	18 281	18 992	18 459	17 249
Freiberg	138 781	34 612	36 231	34 738	33 200
Vogtlandkreis	120 852	30 406	31 167	30 138	29 141
Mittlerer Erzgebirgskreis	68 191	16 658	17 860	17 340	16 333
Mittweida	103 835	25 583	27 214	26 072	24 966
Stollberg	46 872	11 779	12 073	11 585	11 435
Aue-Schwarzenberg	23 153	5 801	6 030	5 751	5 571
Zwickauer Land	77 712	19 653	20 139	19 228	18 692
Regierungsbezirk Chemnitz	689 035	171 986	179 271	172 463	165 315
Bautzen	88 711	22 184	23 162	22 022	21 343
Meißen	42 288	10 304	11 129	10 703	10 152
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	67 399	16 479	17 437	17 184	16 299
Riesa-Großenhain	61 306	15 714	16 282	15 028	14 282
Löbau-Zittau	95 840	23 773	25 011	24 056	23 000
Sächsische Schweiz	68 653	17 288	18 035	17 028	16 302
Weißeritzkreis	80 405	20 458	20 921	20 093	18 933
Kamenz	69 745	17 401	18 275	17 508	16 561
Regierungsbezirk Dresden	574 347	143 601	150 252	143 622	136 872
Delitzsch	41 991	10 650	10 880	10 541	9 920
Döbeln	46 822	11 839	12 651	11 469	10 863
Leipziger Land	72 073	17 963	18 954	17 912	17 244
Muldentalkreis	63 564	15 076	16 669	16 426	15 393
Torgau-Oschatz	83 728	19 929	21 598	21 683	20 518
Regierungsbezirk Leipzig	308 178	75 457	80 752	78 031	73 938
Sachsen 2003	1 571 560	391 044	410 275	394 116	376 125
Sachsen 2002	1 525 675	378 179	395 129	380 207	372 160
Sachsen 2001	1 521 742	380 599	394 838	380 611	365 694
Sachsen 2000	1 542 404	384 895	397 354	386 214	373 941
Sachsen 1999	1 482 649	361 955	385 457	374 064	361 173
Sachsen 1998	1 533 512	387 178	407 260	383 352	355 722

3. Schlachtungen und Gesamtschlachtmenge

3.1 Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2003 nach Kreisen (in Stück)

Kreis Regierungsbezirk Land	Rinder insgesamt		Davon					
			Ochsen u. Bullen		Kühe		Färsen	
	G	H	G	H	G	H	G	H
Annaberg	345	230	212	117	38	44	95	69
Chemnitzer Land	.	388	.	209	.	44	433	135
Freiberg	629	278	341	156	49	28	239	94
Vogtlandkreis	1 035	326	619	180	237	30	179	116
Mittlerer Erzgebirgskreis	351	164	224	60	40	9	87	95
Mittweida	241	493	148	238	22	52	71	203
Stollberg	.	161	.	84	.	8	37	69
Aue-Schwarzenberg	408	370	287	206	25	46	96	118
Zwickauer Land	907	361	569	196	118	-	220	165
Regierungsbezirk Chemnitz	28 577	2 771	7 269	1 446	19 851	261	1 457	1 064
Bautzen	1 008	134	604	59	154	12	250	63
Meißen	214	198	151	101	19	9	44	88
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	561	87	434	44	27	10	100	33
Riesa-Großenhain	1 130	203	685	68	166	18	279	117
Löbau-Zittau	160	138	80	57	28	10	52	71
Sächsische Schweiz	829	137	553	81	121	16	155	40
Weißeritzkreis	297	164	152	70	49	10	96	84
Kamenz	560	417	352	162	57	31	151	224
Regierungsbezirk Dresden	4 759	1 478	3 011	642	621	116	1 127	720
Delitzsch	141	202	123	72	14	23	4	107
Döbeln	-	83	-	49	-	4	-	30
Leipziger Land	74	267	51	137	7	13	16	117
Muldentalkreis	633	177	276	89	236	18	121	70
Torgau-Oschatz	2 116	149	941	91	904	10	271	48
Regierungsbezirk Leipzig	2 964	878	1 391	438	1 161	68	412	372
Sachsen 2003	36 300	5 127	11 671	2 526	21 633	445	2 996	2 156
Sachsen 2002	38 011	5 440	13 472	2 715	21 440	434	3 099	2 291
Sachsen 2001	39 574	6 458	15 904	3 215	20 493	462	3 177	2 781
Sachsen 2000	40 045	4 908	14 498	2 335	22 988	630	2 559	1 943
Sachsen 1999	65 104	4 914	23 776	2 378	36 997	640	4 331	1 896
Sachsen 1998	72 476	5 063	29 206	2 629	38 026	592	5 244	1 842

G = Gewerbliche Schlachtungen H = Hausschlachtungen

Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Kreis Regierungsbezirk Land
G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	
198	55	582	367	432	751	29	49	-	-	Annaberg
325	65	.	946	219	838	57	13	-	-	Chemnitzer Land
132	24	1 020	594	1 275	967	35	29	64	-	Freiberg
434	116	6 458	1 042	1 062	1 157	14	15	190	.	Vogtlandkreis
148	38	350	363	641	1 057	212	86	-	.	Mittlerer Erzgebirgskreis
69	37	1 519	1 432	960	821	6	20	-	.	Mittweida
79	65	.	329	152	462	40	17	-	-	Stollberg
160	51	1 221	289	176	391	24	27	-	.	Aue-Schwarzenberg
264	50	10 024	819	1 086	995	54	34	47	4	Zwickauer Land
1 809	501	344 315	6 181	6 003	7 439	471	290	301	11	Regierungsbezirk Chemnitz
136	99	17 333	754	328	166	20	30	11	-	Bautzen
156	24	13 547	747	1 129	284	12	16	-	3	Meißen
112	20	6 408	461	264	43	14	-	-	.	Niederschlesischer Oberlausitzkreis
150	51	7 292	904	222	60	8	.	.	4	Riesa-Großenhain
101	70	477	528	49	310	20	7	-	.	Löbau-Zittau
320	76	3 691	499	335	168	19	.	.	-	Sächsische Schweiz
132	112	1 046	674	569	573	9	9	-	-	Weißeritzkreis
78	38	5 085	986	524	498	9	30	-	.	Kamenz
1 185	490	54 879	5 553	3 420	2 102	111	96	16	.	Regierungsbezirk Dresden
16	4	.	1 190	58	85	-	.	.	-	Delitzsch
-	14	-	660	-	128	-	7	-	.	Döbeln
6	27	2 149	1 610	163	449	21	8	119	-	Leipziger Land
45	22	3 581	1 313	280	152	94	6	.	-	Muldentalkreis
193	49	.	1 180	678	158	36	.	-	-	Torgau-Oschatz
260	116	61 337	5 953	1 179	972	151	24	151	.	Regierungsbezirk Leipzig
3 254	1 107	460 531	17 687	10 602	10 513	733	410	468	24	Sachsen 2003
3 550	1 625	463 748	19 023	8 804	10 492	443	391	486	18	Sachsen 2002
3 528	2 489	472 789	19 050	9 875	13 335	596	476	649	32	Sachsen 2001
3 534	1 528	495 001	18 030	9 174	11 884	351	335	486	15	Sachsen 2000
4 442	1 798	937 069	20 156	10 769	11 035	311	232	532	29	Sachsen 1999
5 115	2 037	815 474	21 301	8 971	10 980	242	204	617	18	Sachsen 1998

Noch: 3. Schlachtungen und Gesamtschlachtmenge

3.2 Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2003 nach Monaten (in Stück)

Monat	Rinder insgesamt		Davon					
			Ochsen u. Bullen		Kühe		Färsen	
	G	H	G	H	G	H	G	H
Januar	3 281	519	1 011	253	2 009	58	261	208
Februar	2 839	607	915	313	1 650	45	274	249
März	3 178	738	1 028	386	1 861	62	289	290
I. Quartal	9 298	1 864	2 954	952	5 520	165	824	747
April	3 201	448	968	231	1 938	30	295	187
Mai	2 551	231	812	123	1 534	18	205	90
Juni	2 663	99	846	47	1 640	16	177	36
II. Quartal	8 415	778	2 626	401	5 112	64	677	313
Juli	2 662	86	810	40	1 718	14	134	32
August	2 510	71	802	26	1 554	13	154	32
September	3 476	254	1 295	118	1 981	18	200	118
III. Quartal	8 648	411	2 907	184	5 253	45	488	182
Oktober	3 614	640	1 086	335	2 216	53	312	252
November	3 494	843	1 107	399	2 024	62	363	382
Dezember	2 831	591	991	255	1 508	56	332	280
IV. Quartal	9 939	2 074	3 184	989	5 748	171	1 007	914
Sachsen 2003	36 300	5 127	11 671	2 526	21 633	445	2 996	2 156
Sachsen 2002	38 011	5 440	13 472	2 715	21 440	434	3 099	2 291
Sachsen 2001	39 574	6 458	15 904	3 215	20 493	462	3 177	2 781
Sachsen 2000	40 045	4 908	14 498	2 335	22 988	630	2 559	1 943
Sachsen 1999	65 104	4 914	23 776	2 378	36 997	640	4 331	1 896
Sachsen 1998	72 476	5 063	29 206	2 629	38 026	592	5 244	1 842

G = Gewerbliche Schlachtungen H = Hausschlachtungen

Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Monat
G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	
204	98	38 529	2 314	620	786	20	9	42	·	Januar
218	79	34 045	2 319	482	543	9	12	53	5	Februar
260	151	39 250	2 497	552	524	35	25	41	·	März
682	328	111 824	7 130	1 654	1 853	64	46	136	10	I. Quartal
453	122	36 798	1 312	1 324	334	241	54	39	·	April
209	63	42 211	652	449	202	33	20	36	·	Mai
238	59	44 089	423	476	129	76	10	36	·	Juni
900	244	123 098	2 387	2 249	665	350	84	111	·	II. Quartal
158	37	36 809	355	441	145	36	13	37	·	Juli
184	41	37 007	356	522	230	42	23	26	·	August
277	74	41 999	529	1 252	759	50	51	29	·	September
619	152	115 815	1 240	2 215	1 134	128	87	92	·	III. Quartal
254	73	35 938	1 588	1 628	2 328	92	82	46	·	Oktober
263	171	39 015	3 069	1 679	2 839	57	70	28	4	November
536	139	34 841	2 273	1 177	1 694	42	41	55	·	Dezember
1 053	383	109 794	6 930	4 484	6 861	191	193	129	8	IV. Quartal
3 254	1 107	460 531	17 687	10 602	10 513	733	410	468	24	Sachsen 2003
3 550	1 625	463 748	19 023	8 804	10 492	443	391	486	18	Sachsen 2002
3 528	2 489	472 789	19 050	9 875	13 335	596	476	649	32	Sachsen 2001
3 534	1 528	495 001	18 030	9 174	11 884	351	335	486	15	Sachsen 2000
4 442	1 798	937 069	20 156	10 769	11 035	311	232	532	29	Sachsen 1999
5 115	2 037	815 474	21 301	8 971	10 980	242	204	617	18	Sachsen 1998

Noch: 3. Schlachtungen und Gesamtschlachtmenge

3.3 Gesamtschlachtmenge von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2003 nach Monaten (in t)

Monat	Rinder insgesamt		Davon					
			Ochsen u. Bullen		Kühe		Färsen	
	G	H	G	H	G	H	G	H
Januar	961	148	328	82	571	16	62	50
Februar	830	177	293	101	467	13	70	63
März	945	220	336	127	534	18	75	75
I. Quartal	2 736	545	957	310	1 572	47	207	188
April	958	137	335	80	546	8	77	49
Mai	754	70	269	42	431	5	54	23
Juni	777	29	283	16	452	5	42	8
II. Quartal	2 489	236	887	138	1 429	18	173	80
Juli	755	25	265	13	457	4	33	8
August	715	20	272	9	406	3	37	8
September	1 015	73	433	39	532	5	50	29
III. Quartal	2 485	118	970	61	1 395	12	120	45
Oktober	1 050	190	375	116	601	14	74	60
November	1 030	246	373	134	568	18	89	94
Dezember	845	172	354	91	413	15	78	66
IV. Quartal	2 925	608	1 102	341	1 582	47	241	220
Sachsen 2003	10 635	1 507	3 916	850	5 978	124	741	533
Sachsen 2002	11 243	1 602	4 514	909	5 953	121	776	572
Sachsen 2001	11 930	1 953	5 485	1 110	5 621	128	824	715
Sachsen 2000	11 669	1 437	4 933	794	6 109	168	627	475
Sachsen 1999	18 893	1 448	8 149	811	9 677	169	1 067	468
Sachsen 1998	21 036	1 502	9 855	888	9 882	156	1 299	458

G = Gewerbliche Schlachtungen H = Hausschlachtungen

Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Monat
G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	
12	6	3 786	227	9	12	0	0	11	1	Januar
12	4	3 289	224	9	10	0	0	14	1	Februar
14	8	3 727	237	10	9	1	1	11	1	März
38	18	10 802	688	28	31	1	1	36	3	I. Quartal
26	7	3 584	128	21	5	4	1	10	1	April
12	4	4 112	64	8	4	1	0	9	0	Mai
12	3	4 248	41	9	2	1	0	10	0	Juni
50	14	11 944	233	38	11	6	1	29	1	II. Quartal
9	2	3 550	34	9	3	1	0	10	-	Juli
10	2	3 570	34	9	4	1	1	7	0	August
13	3	4 063	51	23	15	1	1	7	0	September
32	7	11 183	119	41	22	3	2	24	0	III. Quartal
12	4	3 542	156	34	48	1	1	12	1	Oktober
14	9	3 807	300	33	56	1	1	8	1	November
30	8	3 340	218	19	27	1	1	15	0	Dezember
56	21	10 689	674	86	131	3	3	35	2	IV. Quartal
176	60	44 618	1 714	193	195	13	7	124	6	Sachsen 2003
216	97	44 500	1 836	179	211	8	7	128	5	Sachsen 2002
230	166	45 096	x	230	311	11	8	171	8	Sachsen 2001
216	92	46 787	x	197	252	6	6	128	4	Sachsen 2000
276	111	86 988	x	236	244	5	4	140	8	Sachsen 1999
287	114	75 629	x	201	252	4	4	163	5	Sachsen 1998

Noch: 3. Schlachtungen und Gesamtschlachtmenge

3.4 Durchschnittliche Schlachtgewichte bei gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2003 nach Monaten (in kg)

Monat	Rinder insgesamt	Davon			Kälber	Schweine	Schafe
		Ochsen u. Bullen	Kühe	Färsen			
Januar	293	324	284	240	60	98	15
Februar	292	320	283	254	56	97	18
März	297	328	287	258	56	95	18
I. Quartal	294	324	285	251	57	97	17
April	299	346	282	261	56	97	16
Mai	295	331	281	263	57	97	18
Juni	292	334	276	240	50	96	18
II. Quartal	296	338	280	256	55	97	17
Juli	284	327	266	244	60	96	20
August	285	339	261	243	53	96	18
September	292	334	269	248	46	97	19
III. Quartal	287	333	266	245	52	97	19
Oktober	291	345	271	238	48	99	21
November	295	337	281	245	52	98	20
Dezember	299	357	274	235	56	96	16
IV. Quartal	294	346	275	240	53	97	19
Sachsen 2003	293	336	276	247	54	97	18
Sachsen 2002	296	335	278	250	61	96	20
Sachsen 2001	301	345	274	259	65	95	23
Sachsen 2000	291	340	266	245	61	95	21
Sachsen 1999	290	343	262	247	62	93	22
Sachsen 1998	290	337	260	248	56	93	22

4. Legehennen und Eierzeugung 2003 nach Monaten¹⁾

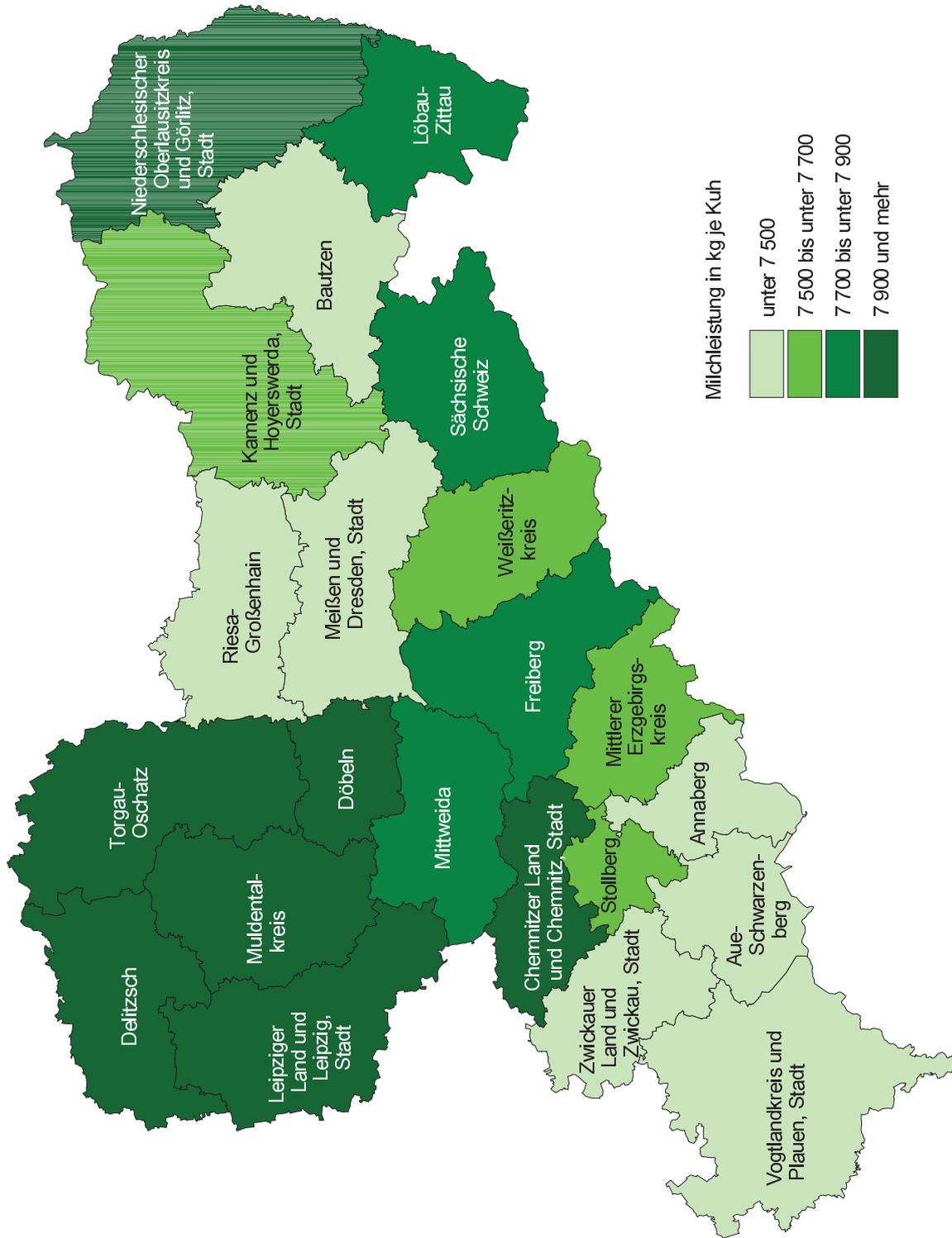
Monat	Betriebe	Hennen- Haltungs- plätze	Legehennen am 1. des Berichtsmonats ²⁾	Auslastung der Hal- tungsplätze	Erzeugte Eier ³⁾	Legeleistung Eier je Henne
	Anzahl			%	Stück	
Januar	28	3 788 385	3 439 709	90,8	86 714 452	26,1
Februar	28	3 764 285	3 212 462	85,3	76 968 353	24,1
März	28	3 692 316	3 181 152	86,2	81 224 861	25,5
April	28	3 691 615	3 199 815	86,7	79 863 660	26,0
Mai	29	3 691 919	2 943 392	79,7	78 849 017	25,5
Juni	29	3 691 119	3 230 803	87,5	80 904 339	25,3
Juli	31	3 698 504	3 164 974	85,6	81 176 336	26,3
August	31	3 659 600	3 014 255	82,4	76 864 005	25,0
September	32	3 663 450	3 136 739	85,6	79 019 896	25,6
Oktober	32	3 669 070	3 026 082	82,5	76 364 060	25,0
November	32	3 649 826	3 090 184	84,7	75 521 574	25,4
Dezember	32	3 827 339	2 848 551	74,4	76 780 313	25,9
Sachsen 2003	x	x	x	x	950 250 866	304,2
Durchschnitt je Monat	30	3 707 286	3 124 010	84,3	79 187 572	25,4
Sachsen 2002	x	x	x	x	1 019 200 116	299,8
Durchschnitt je Monat	28	3 897 776	3 399 566	87,2	84 933 343	25,0
Sachsen 2001	x	x	x	x	1 005 178 426	300,7
Durchschnitt je Monat	27	3 841 250	3 342 535	87,0	83 764 869	25,1
Sachsen 2000	x	x	x	x	997 960 432	305,2
Durchschnitt je Monat	27	3 802 438	3 269 785	86,0	83 163 369	25,4
Sachsen 1999	x	x	x	x	957 024 653	303,3
Durchschnitt je Monat	26	3 717 683	3 155 001	84,9	79 752 054	25,3
Sachsen 1998	x	x	x	x	840 358 307	303,8
Durchschnitt je Monat	24	3 362 748	2 766 069	82,3	70 029 859	25,3

1) in Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen

2) einschließlich legereife Junghennen und Legehennen, die sich in der Legepause befinden

3) einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier

Abb. 1 Milchleistung im Freistaat Sachsen 2003 nach Kreisen



© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2004
 Darstellung auf der Grundlage der Übersichtskarte des Freistaates Sachsen 1 : 200 000
 mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Sachsen; Genehmigungsnummer DN V 101/99
 Änderungen und thematische Ergänzungen durch den Herausgeber.
 Jede weitere Vervielfältigung bedarf der Erlaubnis des Landesvermessungsamtes Sachsen.

Neuerscheinungen des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen

Kennziffer	Titel/Kurztitel	Stand Periodizität	Preis €
A I 2	Bevölkerungsentwicklung im Freistaat Sachsen nach Kreisen und Gemeinden	1/2003 - hj	7,50
A IV 2	Krankenhäuser im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,00
A VI 12	Pendlerverhalten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Freistaat Sachsen	2/2002 - hj	5,00
B III 8	Hochschulen im Freistaat Sachsen	2002 - j	11,50
B III 11	Gasthörer an den Hochschulen im Freistaat Sachsen - Wintersemester 2003/04	2003 - j	3,50
B VI 3	Gerichtliche Strafverfolgung im Freistaat Sachsen 1993 bis 2002	2002 - j	14,10
E I 2	Indizes im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im Freistaat Sachsen	2002 - j	5,50
E I 6	Investitionen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im Freistaat Sachsen	2002 - j	9,10
G IV 5	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen Sommerhalbjahr 2003	2003 - j	5,50
G III 2	Außenhandel des Freistaates Sachsen - Endgültige Ergebnisse	2002 - j	5,00
J I 1	Dienstleistungen im Freistaat Sachsen	2001 - j	7,70
K VII 1	Wohngeld im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,00
Verzeichnis	Allgemein bildende Schulen des Freistaates Sachsen - Schuljahr 2003/04	2003 - j	12,50
Verzeichnis	Berufsbildende Schulen des Freistaates Sachsen - Schuljahr 2003/04	2003 - j	8,00
Verzeichnis	Landratsämter, Stadt- und Gemeindverwaltungen im Freistaat Sachsen	2004 - j	7,50

Monatlich erscheinen:

C III 2	Schlachtungen, Milchanlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen	01/04 - m	1,50
E I 1	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe im Freistaat Sachsen	12/03 - m	7,50
E II 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau)	12/03 - m	5,00
G I 1, G IV 3	Binnenhandel und Gastgewerbe im Freistaat Sachsen	12/03 - m	1,50
G IV 1	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen	12/03 - m	5,50
H I 1	Straßenverkehrsunfälle im Freistaat Sachsen	10/03 - m	6,00
M I 2	Verbraucherpreisindex im Freistaat Sachsen	02/04 - m	5,50
Z I 1	Konjunkturbericht für den Freistaat Sachsen	11/03 - m	5,00

Vierteljährlich erscheinen:

A I 1	Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Kreisen	3/03 - vj	1,50
A II 1	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen	3/03 - vj	2,00
A III 1	Räumliche Bevölkerungsbewegung im Freistaat Sachsen	3/03 - vj	6,00
A VI 5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	7,10
D I 1	Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen	3/03 - vj	2,50
D III 1	Insolvenzverfahren im Freistaat Sachsen	3/03 - vj	4,00
E III 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe)	3/03 - vj	1,50
E IV 1	Ausgewählte Daten zur Energiewirtschaft im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	3,00
E V 1	Beschäftigte und Umsatz im Handwerk des Freistaates Sachsen	3/03 - vj	6,00
F II 1	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Freistaat Sachsen	3/03 - vj	2,50
G III 1	Außenhandel des Freistaates Sachsen	3/03 - vj	2,50
L II 2	Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Kommunalhaushalte des Freistaates Sachsen	2/03 - vj	7,50
M I 4	Preisindizes für Bauwerke im Freistaat Sachsen	4/03 - vj	3,00
N I 1	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe im Freistaat Sachsen	4/03 - vj	9,00

Abkürzungen:	m	monatlich	hj	halbjährlich	2j	alle 2 Jahre
	j	jährlich	10/01	Monat	3j	alle 3 Jahre
	vj	vierteljährlich	4/01	Quartal	fw	fallweise